

BACA Arnold¹

EIN INTERNETBASIERTES INFORMATIONSSYSTEM ZUR SPORTWISSENSCHAFTLICHEN THEORIE AUSGEWÄHLTER SPORTARTEN²

Schlüsselwörter: *Informationssysteme, Multimedia, Lehre*

In den letzten Jahren wurden sportwissenschaftliche Informationssysteme für einzelne Sportarten oder einzelne Disziplinen entwickelt. Interdisziplinäre Ansätze sind kaum wahrzunehmen, die Entwicklung fächer- bzw. sportartübergreifender Informationssysteme kann als defizitär angesehen werden. Diesem Defizit soll das Kooperationsprojekt der Institute für Sportwissenschaft(en) der Universitäten Wien und Salzburg begegnen. Anhand von vier ausgewählten Sportarten sollen abstrakte Konzepte aus verschiedenen sportwissenschaftlichen Teildisziplinen fächerübergreifend multimedial veranschaulicht werden.

Sportarten

- Alpiner Skilauf
- Tennis
- Leichtathletik (bes. Berücksichtigung der Lauf- und Sprungdisziplinen)
- Fußball

Teildisziplinen

- Sportbiomechanik
- Sport- und Leistungsphysiologie
- Sportpsychologie
- Bewegungslehre
- Sportinformatik
- Trainingswissenschaft

Ausgehend von der praktischen Anwendung – der Sportart bzw. der sportlichen Bewegung – soll das Interesse geweckt werden, sich mit den theoretischen Konzepten intensiver auseinander zu setzen, bzw. rascher ein Verständnis für komplexe Zusammenhänge erreicht, das interdisziplinäre Verständnis in den Sportwissenschaften in Forschung und Lehre vorangetrieben und eine Ökonomisierung und Effektivierung der Lehre ermöglicht werden.

Durch einen konstruktivistischen Ansatz soll das kritische, vernetzte und ganzheitliche Denken gefördert werden. Ausgehend von konkret ausgewählten Praxisbeispielen werden die theoretischen Verknüpfungen/Überlagerungen der einzelnen Teildisziplinen transparent.

Durch den Einsatz von Computeranimationen, Videosequenzen bzw. Simulationen wird einerseits eine hohe Interaktivität angestrebt, andererseits die Praxisrelevanz der präsentierten theoretischen Wissensinhalte unmittelbar dokumentiert.

Das Gesamtprojekt unterliegt einem zweijährigen Zeithorizont, wobei im Juni 2002 das Modul „Skilauf“ prototypisch, Mitte/Ende 2003 das Gesamtpaket vorliegen soll.

Ao. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Arnold Baca
Institut für Sportwissenschaften Wien
A-1150 Wien, Auf der Schmelz 6
E-Mail: arnold.baca@univie.ac.at

¹ Das Projekt wird vom österreichische Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur im Rahmen der Forschungsförderung „Neue Medien in der Lehre“ finanziert.

² Weitere beteiligte Personen: Günter Amesberger (IfS Wien), Erich Müller (IfS Salzburg), Hermann Schwameder (IfS Salzburg), Gerhard Smekal (IfS Wien), Christian Eder (IfS Wien), Philipp Kornfeind (IfS Wien), Oliver Strubreither (IfS Wien)